

Stadt Leverkusen

NIEDERSCHRIFT

über die 17. Sitzung (19. TA)

des Ausschusses für

Stadtentwicklung, Planen und Bauen

am Montag, 14.11.2022, Rathaus,
Friedrich-Ebert-Platz 1, 5. OG, Ratssaal
Beginn: 15:00 Uhr
Ende: 19:20 Uhr

Anwesend:

CDU

Ina Biermann-Tannenberger

Jonas Dankert

Bernhard Miesen

Wolfgang Sasse

Frank Schönberger

Vorsitzender

SPD

Julian Frohloff

Michael Hüther

Lena-Marie Pütz

Mohammed Rifi

Sven Tahiri

stv. Vorsitzende, anwesend von TOP 6 bis
TOP 29

anwesend ab TOP 9

BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

Roswitha Arnold

David Dettinger

Christoph Kühl

2. stv. Vorsitzender

BÜRGERLISTE

Karl Schweiger

OP

Markus Pott

AfD

Peter Morawietz

FDP

Uwe Bartels

Klimaliste Leverkusen

Jacqueline Blum

anwesend bis TOP 24

in Vertretung für Jacqueline Blum ab TOP 24

Benedikt Rees

Einzelvertreter/in

Gisela Kronenberg

Mitglied des Beirates für Menschen mit Behinderungen

Ulrike Haase-Mülleneisen

Sachkundige Einwohner gem. § 58 Abs. 4 GO NRW

Mahmoud Taghavi-Ahromi

Verwaltung:

Andrea Deppe

Beigeordnete für Planen und Bauen (V)

Sabine Heymann

Dezernat V

Jan Möhring

Dezernat V

Hermann Greven

Feuerwehr (37)

Stefan Karl

Stadtplanung (61)

Oliver Ahrendt

Stadtplanung (61)

Sinem Saglam

Stadtplanung (61) - zugeschaltet

Dirk Baumeister

Bauaufsicht (63)

Maria Kümmel

Gebäudewirtschaft (65)

Reinhard Schmitz

Tiefbau (66)

Ulrich Hammer

Stadtgrün (67)

Conchita Laurenz

Ordnung und Straßenverkehr (36) - zugeschaltet

Christian Heider

KulturStadtLev (41) - zugeschaltet

Gäste:

Ferdinand Heide

Ferdinand Heide Architekt Planungsgesellschaft mbH, zu TOP 9

Oliver Knebel

FIRU Koblenz GmbH, zu TOP 9

Alfonso Lopez de Quintana

neue bahnstadt opladen (nbso)

Technische Betriebe der Stadt Leverkusen

Klaus Timpert

AöR (TBL)

Schriftführung:

Stefanie Krüger-Witte

Büro Baudezernat (60)

Tagesordnung

<u>Öffentliche Sitzung</u>	<u>Seite</u>
<u>1</u> <u>Eröffnung der Sitzung</u>	8
<u>2</u> <u>Niederschriften</u>	8
<u>3</u> <u>Sichere Radwege in Leverkusen - Antrag der FDP-Fraktion vom 18.10.2022 - Nr.: 2022/1819</u>	8
<u>4</u> <u>Der Weg zur Schwammstadt - Wassermanagement in Leverkusen - Antrag der FDP-Fraktion vom 18.10.2022 - Nr.: 2022/1820</u>	9
<u>5</u> <u>Rückkehr in die Eigenreinigung von städtischen Gebäuden - Antrag der Fraktion BÜRGERLISTE vom 08.10.2022 - m. Stn. v. 08.11.2022 - Nr.: 2022/1835</u>	9
<u>6</u> <u>Ausbau der Bernsteinstraße von der Langenfelder Straße bis zur Fährstraße für LKWs - Antrag der Fraktion BÜRGERLISTE vom 08.10.2022 - Nr.: 2022/1821</u>	9
<u>7</u> <u>Bewässerungseinrichtung bei Neuanpflanzungen - Antrag der Fraktion Opladen Plus vom 27.09.2022 - m. Stn. v. 03.11.2022 - Nr.: 2022/1785</u>	9
<u>8</u> <u>Behelfstreppe Bahnhofsbrücke - Antrag der Fraktion Opladen Plus vom 27.09.2022 - Nr.: 2022/1790</u>	10
<u>9</u> <u>Planung Postgelände Wiesdorf</u>	11
<u>9.1</u> <u>Rahmenplanung "Postgelände Leverkusen-Wiesdorf" - Beschluss als Rahmenplan - Nr.: 2022/1523</u>	11
<u>9.2</u> <u>21. Änderung des Flächennutzungsplans - Postgelände Leverkusen Wiesdorf - Beschluss über die öffentliche Auslegung - Nr.: 2022/1524</u>	11
<u>9.3</u> <u>Vorhabenbezogener Bebauungsplan V 36/I "Wiesdorf - westlich Heinrich-von-Stephan-Straße/nördliches Postgelände" - Einleitungs- und Aufstellungsbeschluss - Beschluss der öffentlichen Auslegung - Nr.: 2022/1525</u>	11
<u>10</u> <u>Planung Wiesdorf MontanusQuartier</u>	15
<u>10.1</u> <u>29. Änderung Flächennutzungsplan Bereich „Birkengartenstraße (MontanusQuartier)" - Aufstellungsbeschluss - Beschluss über die öffentliche Auslegung - Nr.: 2022/1756</u>	15
<u>10.2</u> <u>Bebauungsplan Nr. 247/I "Wiesdorf - zwischen Friedrich-Ebert-Straße, Lichstraße, Birkengartenstraße und Peschstraße (MontanusQuartier)" - Beschluss über die öffentliche Auslegung - Nr.: 2022/1607</u>	15

<u>11</u>	<u>Satzung über die Verlängerung einer Veränderungssperre im Geltungsbereich des Bebauungsplans Nr. 248/I "Wiesdorf - südlich Wöhlerstraße" - Satzungsbeschluss - Nr.: 2022/1772</u>	17
<u>12</u>	<u>Bebauungsplan Nr. 240/II "Opladen - nbso/Quartier westlich des Bahnhofs" - Entscheidung über die eingegangenen Stellungnahmen der öffentlichen Auslegung - Entscheidung über die eingegangenen Stellungnahmen der erneuten öffentlichen Auslegung - Satzungsbeschluss - Nr.: 2022/1611</u>	18
<u>13</u>	<u>Bebauungsplan Nr. 256/II „Quettingen - nördlich Herderstraße und westlich Maurinusstraße" - Beschluss über die Äußerungen zur frühzeitigen Öffentlichkeitsbeteiligung (Abwägung) - Beschluss über die Stellungnahmen zur öffentlichen Auslegung (Abwägung) - Beschluss über die Stellungnahmen zur erneuten öffentlichen Auslegung (Abwägung) - Satzungsbeschluss - Nr.: 2021/0335</u>	18
<u>14</u>	<u>3. Änderung des Landschaftsplans Teilbereich „Alkenrath - Sportanlage Schlebuschrath“ - Beschluss über die Stellungnahmen der Beteiligung der Eigentümer und der von der Änderung betroffenen Träger öffentlicher Belange (Abwägung) - Satzungsbeschluss</u>	19
<u>14.1</u>	<u>Änderungsantrag der Klimaliste Leverkusen vom 04.10.2022 (Eingang 08.11.2022) zur Vorlage Nr. 2022/1806 - Nr.: 2022/1870</u>	19
<u>14.2</u>	<u>Verwaltungsvorlage - Nr.: 2022/1806</u>	19
<u>15</u>	<u>2. Änderung des Landschaftsplans "Schlosspark Morsbroich" - Beschluss über Äußerungen zur frühzeitigen Öffentlichkeitsbeteiligung (Abwägung) - Beschluss über die Stellungnahmen zur öffentliche Auslegung (Abwägung) - Satzungsbeschluss - Nr.: 2022/1737</u>	20
<u>16</u>	<u>Festhalle Opladen, Opladener Platz 5a, Leverkusen - Energetische, brandschutztechnische und gebäudetechnische Sanierung sowie Anpassung der Barrierefreiheit an der Festhalle Opladen - Planungs- und Baubeschluss - Nr.: 2022/1689</u>	20
<u>17</u>	<u>Sanierung und Erweiterung NaturGut Ophoven nach *FLUT*, Talstraße 4 in Leverkusen - Sachstand und Beschluss über die Erweiterung - Nr.: 2022/1799</u>	21
<u>18</u>	<u>Werner Heisenberg Gymnasium, Werner-Heisenberg-Str.1, Leverkusen - Energetische Sanierung, Erweiterung der Pausenhallen mit WC- Sanierung und Herstellung der Barrierefreiheit - Planungsbeschluss - Nr.: 2022/1758</u>	22
<u>19</u>	<u>Radweg-Trassenpflege im Stadtgebiet Leverkusen - Nr.: 2022/1657</u>	22

<u>20</u>	<u>Technische Ausstattung zur Digitalisierung von Archivmaterial sowie ortsnaher Ersatzneubau für das Magazins des Stadtarchivs Leverkusen - Antrag der Klimaliste Leverkusen vom 24.10.2022 - Nr.: 2022/1843</u>	23
<u>21</u>	<u>Überprüfung bestehender und in Aufstellung befindlicher Bebauungspläne der Stadt Leverkusen auf umfassende Klimaresilienz - Antrag der Klimaliste Leverkusen vom 24.10.2022 - Nr.: 2022/1836</u>	23
<u>22</u>	<u>Änderung des Bebauungsplans Mohnweg in Leverkusen-Hitdorf zur Errichtung einer Kindertagesstätte - Antrag der Klimaliste Leverkusen vom 24.10.2022 - Nr.: 2022/1851</u>	24
<u>23</u>	<u>Änderung des Bebauungsplans für die Beamtenkolonie in Leverkusen-Wiesdorf - Antrag der Klimaliste Leverkusen vom 24.10.2022 - Nr.: 2022/1852</u>	24
<u>24</u>	<u>Einrichtung und Veröffentlichung eines Ausgleichflächenkatasters für das Stadtgebiet Leverkusen - Antrag der Klimaliste Leverkusen vom 24.10.2022 - Nr.: 2022/1853</u>	25
<u>25</u>	<u>Erhalt der Milleniumeiche - Antrag von Opladen Plus vom 31.10.2022 - Nr.: 2022/1848</u>	25
<u>26</u>	<u>Kooperationsvereinbarung Hochwasser - Nr.: 2022/1850</u>	27
<u>27</u>	<u>Bebauungsplan Nr. 263/I „Manfort – zwischen Bundesautobahn A3, Kieler Straße, Innovationspark Leverkusen und Gustav-Heinemann-Straße“</u>	28
<u>27.1</u>	<u>Änderungsantrag der Klimaliste Leverkusen vom 04.10.2022 (Eingang 08.11.2022) zur Vorlage Nr. 2022/1783 - Nr.: 2022/1872</u>	28
<u>27.2</u>	<u>Verwaltungsvorlage - Nr.: 2022/1783</u>	28
<u>28</u>	<u>Maßnahmen zur Schulentwicklung und Bestandserhaltung - 3. Sachstandsbericht/Fortschreibung - Nr.: 2022/1816</u>	30
<u>29</u>	<u>4. Änderung des Landschaftsplanes im Teilbereich „Kastanienallee Opladen“ - Aufstellungsbeschluss - Beschluss der Beteiligung der Eigentümer und der von der Änderung betroffenen Träger öffentlicher Belange</u>	31
<u>29.1</u>	<u>Änderungsantrag der Klimaliste Leverkusen vom 04.10.2022 (Eingang 08.11.2022) zur Vorlage Nr. 2022/1814 - Nr.: 2022/1871</u>	31
<u>29.2</u>	<u>Verwaltungsvorlage - Nr.: 2022/1814</u>	31
<u>30</u>	<u>KGS Gezelin-Schule, Bergische Landstraße 101, Ersatzbau und Erweiterung - Planungsbeschluss - Nr.: 2022/1780</u>	31

	Bericht der Dezernentin	33
	Zusatzanfragen zum Mitteilungsblatt z.d.A.: Rat (ab lfd. Nr. 7/2022)	33
	<u>Nichtöffentliche Sitzung</u>	<u>Seite</u>
<u>1</u>	Eröffnung der Sitzung	Fehler! Textmarke nicht definiert.
<u>2</u>	Niederschriften	Fehler! Textmarke nicht definiert.
<u>3</u>	Anmietung von Büroräumen im City-Point - Nr.: 2022/1751	Fehler! Textmarke nicht definiert.
	Bericht der Dezernentin	Fehler! Textmarke nicht definiert.
	Zusatzanfragen zum Mitteilungsblatt z.d.A.: Rat (ab lfd. Nr. 7/2022)	Fehler! Textmarke nicht definiert.

Öffentliche Sitzung

1 Eröffnung der Sitzung

Der Vorsitzende, Rh. Schönberger (CDU), eröffnet die Sitzung und stellt die Beschlussfähigkeit fest. Rh. Schönberger (CDU) begrüßt Frau Blum (Klimaliste Leverkusen) und verpflichtet sie, ihre Aufgaben nach bestem Wissen und Können wahrzunehmen, das Grundgesetz, die Verfassung des Landes und die Gesetze zu beachten und ihre Pflichten zum Wohle der Gemeinde zu erfüllen.

2 Niederschriften

Der Ausschuss nimmt die Niederschrift über die 16. Sitzung des Ausschusses für Stadtentwicklung, Planen und Bauen vom 05.09.2022 zur Kenntnis.

3 Sichere Radwege in Leverkusen - Antrag der FDP-Fraktion vom 18.10.2022 - Nr.: 2022/1819

Herr Bartels (FDP) erläutert den Antrag seiner Fraktion.

Frau Beigeordnete Deppe stellt dar, dass das Anliegen grundsätzlich durch die Verwaltung unterstützt wird. Da hier jedoch mehrere Dezernate betroffen sind, bittet Frau Beigeordnete Deppe, den Antrag in einen Prüfantrag an die Verwaltung zu ändern.

Herr Bartels (FDP) stimmt dem zu; der Antrag wird in einen Prüfantrag geändert.

Beschlussempfehlung an den Rat:

Wie Antrag mit vorgenannter Änderung

- einstimmig -

- 4 Der Weg zur Schwammstadt - Wassermanagement in Leverkusen
- Antrag der FDP-Fraktion vom 18.10.2022
- Nr.: 2022/1820

Herr Bartels (FDP) zieht den Antrag seiner Fraktion zurück.

- 5 Rückkehr in die Eigenreinigung von städtischen Gebäuden
- Antrag der Fraktion BÜRGERLISTE vom 08.10.2022
- m. Stn. v. 08.11.2022
- Nr.: 2022/1835

Rh. Schweiger (BÜRGERLISTE) erklärt den Antrag aufgrund der Stellungnahme der Verwaltung für erledigt.

- 6 Ausbau der Bernsteinstraße von der Langenfelder Straße bis zur Fährstraße für LKWs
- Antrag der Fraktion BÜRGERLISTE vom 08.10.2022
- Nr.: 2022/1821

Rh. Schweiger (BÜRGERLISTE) erläutert den Antrag seiner Fraktion. Der Vorsitzende, Rh. Schönberger (CDU), lässt über den Antrag abstimmen.

Beschlussempfehlung an den Rat:

Wie Antrag

dafür: 1 (BÜRGERLISTE)
dagegen: 17 (5 CDU, 4 SPD, 3 BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, 1 OP, 1 AfD, 1 FDP, 1 Klimaliste Leverkusen, 1 Einzelvertreterin)

- 7 Bewässerungseinrichtung bei Neuanpflanzungen
- Antrag der Fraktion Opladen Plus vom 27.09.2022
- m. Stn. v. 03.11.2022
- Nr.: 2022/1785

Rh. Pott (OP) erläutert seinen Antrag.

Herr Hammer (67) informiert, dass die vorgeschlagenen Entwässerungseinrichtungen im Straßengrün unüblich und nur bei einem dauerhaften Bewäs-

serungserfordernis sinnvoll sind, wie beispielsweise bei Pflanzungen auf Betondecken oder bei extensiven Dachbegrünungen. Herr Hammer (67) stellt dar, dass der Fachbereich Stadtgrün sehr gute Erfahrungen mit der Art der Bewässerung über Gießringe gemacht hat und diese Form der Bewässerung auch bei intensiven Hitzeperioden ausreichend ist. Herr Hammer (67) ergänzt, dass Bäume zwar in der Anfangszeit bewässert werden müssen, aber die tiefen Wurzeln durch den Baum nur dann gebildet werden, wenn nicht zu viel gewässert wird („Hilfe zur Selbsthilfe“).

Der Vorsitzende, Rh. Schönberger (CDU), lässt über den Antrag abstimmen:

Beschluss

Wie Antrag

dafür: 1 (OP)
dagegen: 16 (4 CDU, 4 SPD, 3 BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, 1 BÜRGERLISTE, 1 AfD, 1 FDP, 1 Klimaliste Leverkusen, 1 Einzelvertreterin)

Rf. Biermann-Tannenberger (CDU) war bei der Abstimmung nicht zugegen.

- 8 Behelfstreppe Bahnbrücke
- Antrag der Fraktion Opladen Plus vom 27.09.2022
- Nr.: 2022/1790

Rh. Pott (OP) erläutert den Antrag seiner Fraktion.

Rh. Schönberger (CDU) lässt über den Antrag abstimmen.

Beschlussempfehlung an den Rat:

Wie Antrag

dafür: 2 (1 OP, 1 Klimaliste Leverkusen)
dagegen: 16 (5 CDU, 4 SPD, 3 BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, 1 BÜRGERLISTE, 1 AfD, 1 FDP, 1 Einzelvertreterin)

- 9 Planung Postgelände Wiesdorf
- 9.1 Rahmenplanung "Postgelände Leverkusen-Wiesdorf"
- Beschluss als Rahmenplan
- Nr.: 2022/1523
- 9.2 21. Änderung des Flächennutzungsplans - Postgelände Leverkusen Wiesdorf
- Beschluss über die öffentliche Auslegung
- Nr.: 2022/1524
- 9.3 Vorhabenbezogener Bebauungsplan V 36/I "Wiesdorf - westlich Heinrich-von-Stephan-Straße/nördliches Postgelände"
- Einleitungs- und Aufstellungsbeschluss
- Beschluss der öffentlichen Auslegung
- Nr.: 2022/1525

Die Tagesordnungspunkte 9.1 (Rahmenplanung "Postgelände Leverkusen-Wiesdorf", Beschluss als Rahmenplan, Nr. 2022/1523), 9.2 (21. Änderung des Flächennutzungsplans - Postgelände Leverkusen Wiesdorf, Beschluss über die öffentliche Auslegung, Nr. 2022/1524) und 9.3 (Vorhabenbezogener Bebauungsplan V 36/I "Wiesdorf - westlich Heinrich-von-Stephan-Straße/nördliches Postgelände", Einleitungs- und Aufstellungsbeschluss, Beschluss der öffentlichen Auslegung, Nr. 2022/1525) werden gemeinsam beraten.

Zunächst begrüßt der Vorsitzende, Rh. Schönberger (CDU), Herrn Ferdinand Heide (Ferdinand Heide Architekt Planungsgesellschaft), der im Anschluss den Ausschuss in einem Vortrag zur Rahmenplanung „Postgelände Leverkusen-Wiesdorf“ (Vorlage Nr. 2022/1523) informiert. Sodann begrüßt Rh. Schönberger (CDU) Herrn Oliver Knebel (FIRU Koblenz), der einen Vortrag zum Vorhabenbezogenen Bebauungsplan V 36/I „Wiesdorf - westlich Heinrich-von Stephan-Straße/nördliches Postgelände“ hält. Beide Vorträge sind der Anlage zu dieser Niederschrift beigelegt.

Die Herren Heide (Ferdinand Heide Architekt Planungsgesellschaft) und Knebel (FIRU Koblenz) stehen dem Ausschuss anschließend für die Beantwortung von Fragen zur Verfügung; die Planungen werden in der weiteren Diskussion im Ausschuss mehrheitlich begrüßt.

Rf. Biermann-Tannenberger (CDU), Rf. Pütz (SPD) sowie Rf. Arnold (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN) sprechen sich für ihre Fraktionen im weiteren Verfahren für die Realisierung eines zweiten Hochpunkts aus. Rf. Arnold (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN) ergänzt diese Forderung um den Vorschlag einer farblichen Fassadengestaltung im oberen Bereich der beiden hohen Gebäude sowie um die Idee einer Roof-Top-Bar auf einem der Gebäude.

Frau Blum (Klimaliste Leverkusen) stellt folgende Änderungsanträge:

Änderungsantrag zur Verwaltungsvorlage Nr. 2022/1523, Rahmenplanung "Postgelände Leverkusen-Wiesdorf", Beschluss als Rahmenplan sowie Änderungsantrag zur Verwaltungsvorlage Nr. 2011/1525, Vorhabenbezogener Bebauungsplan V 36/I "Wiesdorf - westlich Heinrich-von-Stephan-Straße/nördliches Postgelände", Einleitungs- und Aufstellungsbeschluss, Beschluss der öffentlichen Auslegung:

„In den zur Beschlussfassung vorliegenden Plänen soll weiterhin - wie ursprünglich bereits vorgesehen - die Einrichtung von Wohnbebauung ermöglicht werden.“

Änderungsantrag zur Verwaltungsvorlage Nr. 2022/1524, 21. Änderung des Flächennutzungsplans - Postgelände Leverkusen Wiesdorf, Beschluss über die öffentliche Auslegung:

„In dem zur Beschlussfassung vorliegenden Flächennutzungsplan soll weiterhin - wie ursprünglich vorgesehen - die Errichtung von Wohnbebauung ermöglicht werden. Hierzu ist das Plangebiet weiterhin als Mischgebiet auszuweisen.“

Frau Beigeordnete Deppe informiert Frau Blum (Klimaliste Leverkusen), dass eine Wohnbebauung aufgrund der bestehenden Lärmsituation, die Bahn auf der einen Seite und den Verkehrslärm auf der B 8 von der anderen Seite leider ausgeschlossen ist. Die Herren Heide (Ferdinand Heide Architekt Planungsgesellschaft) und Knebel (FIRU Koblenz) bekräftigen diese Darstellung. Frau Blum (Klimaliste Leverkusen) hält dennoch an den Änderungsanträgen fest.

Der Vorsitzende, Rh. Schönberger (CDU), lässt zunächst über den Änderungsantrag zur Vorlage Nr. 2022/1524 abstimmen. Dieser Änderungsantrag ist weitergehender, als die Änderungsanträge zu den Vorlagen Nrn. 2022/1523 und 2011/1525, da bei dem Beschluss der vorgesehenen gewerblichen Festsetzung im Flächennutzungsplan eine Wohnbebauung ausgeschlossen ist.

Beschluss:

Wie Antrag

dafür: 2 (1 AfD, 1 Klimaliste Leverkusen)

dagegen: 15 (5 CDU, 5 SPD, 3 BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, 1 FDP, 1 Einzelvertreterin)

Enth.: 2 (1 BÜRGERLISTE, 1 OP)

Mit der Ablehnung dieses Änderungsantrages ist eine Abstimmung zur den Änderungsanträgen zu den Vorlagen Nrn. Nr. 2022/1523 und 2011/1525 obsolet.

Der Vorsitzende, Rh. Schönberger (CDU), führt sodann die weiteren Abstimmungen herbei:

Beschlussempfehlung an den Rat zur Vorlage Nr. 2022/1523, Rahmenplanung "Postgelände Leverkusen-Wiesdorf", Beschluss als Rahmenplan (TOP 9.1):

Wie Vorlage

dafür: 15 (5 CDU, 5 SPD, 3 BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, 1 FDP, 1 Einzelvertreterin)
dagegen: 2 (1 OP, 1 Klimaliste Leverkusen)
Enth.: 2 (1 BÜRGERLISTE, 1 AfD)

Im Weiteren stellt der Vorsitzende, Rh. Schönberger (CDU), dar, dass bei der Vorlage Nr. 2022/1524, 21. Änderung des Flächennutzungsplans - Postgelände Leverkusen Wiesdorf, Beschluss über die öffentliche Auslegung, im Beschluss folgende Ergänzung erforderlich ist:

„Die Beschlussfassung des Ausschusses für Stadtentwicklung, Planen und Bauen erfolgt vorbehaltlich eines Beschlusses des Rates der Stadt Leverkusen zum Rahmenplan „Postgelände Leverkusen-Wiesdorf“ (vgl. Vorlage Nr. 2022/1523).“

Der Vorsitzende, Rh. Schönberger (CDU), lässt sodann wie folgt zur Vorlage Nr. 2022/1524, 21. Änderung des Flächennutzungsplans - Postgelände Leverkusen Wiesdorf, Beschluss über die öffentliche Auslegung, TOP 9.2, abstimmen:

Beschluss mit vorgenannter Ergänzung:

1. Die 21. Änderung des Flächennutzungsplans in Wiesdorf im Teilbereich „Postgelände“ (Anlage 1 der Vorlage), einschließlich der Begründung, einschließlich Umweltbericht (Anlage 2 der Vorlage), wird in der vorliegenden Fassung als Entwurf beschlossen.
2. Die Öffentlichkeit ist gemäß § 3 Abs. 2 BauGB an der Planung zu beteiligen. Der Entwurf der 21. Änderung des Flächennutzungsplans mit Begründung, einschließlich Umweltbericht und den bereits vorliegenden umweltbezogenen Stellungnahmen, ist für die Dauer eines Monats, mindestens jedoch für die Dauer von 30 Tagen, öffentlich auszulegen.

Die Beschlussfassung des Ausschusses für Stadtentwicklung, Planen und Bauen erfolgt vorbehaltlich eines Beschlusses des Rates der Stadt Leverkusen zum Rahmenplan „Postgelände Leverkusen-Wiesdorf“ (vgl. Vorlage Nr. 2022/1523).

Die Beschlussfassung erfolgt vorbehaltlich des Beitrittsbeschlusses der Bezirksvertretung für den Stadtbezirk I.

dafür: 15 (5 CDU, 5 SPD, 3 BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, 1 FDP, 1 Einzelvertreterin)
dagegen: 2 (1 OP, 1 Klimaliste Leverkusen)
Enth.: 2 (1 BÜRGERLISTE, 1 AfD)

Sodann führt der Vorsitzende, Rh. Schönberger (CDU), die Abstimmung zur Vorlage Nr. 2022/1525, Vorhabenbezogener Bebauungsplan V 36/I "Wiesdorf - westlich Heinrich-von-Stephan-Straße/nördliches Postgelände", - Einleitungs- und Aufstellungsbeschluss, Beschluss der öffentlichen Auslegung, herbei (TOP 9.3):

Beschluss:

1. Gemäß § 12 Abs. 2 Baugesetzbuch (BauGB) wird dem Antrag der Vorhabenträgerin GEVI Projekt Leverkusen I GmbH (GEVI) (Anlage 1 der Vorlage) zur Einleitung des Aufstellungsverfahrens für einen vorhabenbezogenen Bebauungsplan stattgegeben.
2. Für das im Folgenden näher bezeichnete Gebiet wird gemäß § 2 Abs. 1 BauGB die Aufstellung eines vorhabenbezogenen Bebauungsplans im Sinne des § 30 Abs.1 BauGB in Verbindung mit § 12 BauGB beschlossen.
3. Der vorhabenbezogene Bebauungsplan erhält die Bezeichnung V 36/I „Wiesdorf - westlich Heinrich-von-Stephan-Straße/nördliches Postgelände“. Das Plangebiet wird im Norden grob durch die Stichstraße Heinrich-von-Stephan-Straße (nördlich), im Süden durch die Fußwegbrücke über den Europaring/B8 und die Grenze zum Flurstück 261, Flur 19, Gemarkung Wiesdorf, im Westen durch den westlichen Rand des Europarings/B8 und im Osten durch die östliche Grenze der Heinrich-von-Stephan-Straße (nach Verlegung) begrenzt. Die genaue Abgrenzung des Geltungsbereichs ist der Planzeichnung (Anlage 4a der Vorlage) zu entnehmen.
4. Eine frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 Abs. 1 BauGB an diesem Bebauungsplanverfahren erfolgt nicht, da die Unterrichtung und Erörterung bereits zuvor auf anderer planerischer Grundlage durchgeführt wurde.
5. Dem Entwurf des vorhabenbezogenen Bebauungsplans, einschließlich VEP samt Entwurf der Begründung mit Umweltbericht, wird in der vorliegenden Fassung (Anlagen 4a, 5a, 6a, 7a, 8a, 9, 10 der Vorlage) zugestimmt.

6. Die Öffentlichkeit ist gemäß § 3 Abs. 2 BauGB an der Planung zu beteiligen. Der Entwurf des vorhabenbezogenen Bebauungsplans einschließlich Vorhaben- und Erschließungsplan samt Entwurf der Begründung mit Umweltbericht ist für die Dauer eines Monats, mindestens jedoch für die Dauer von 30 Tagen, öffentlich auszulegen.
7. Nach Abschluss des Verfahrensschrittes der öffentlichen Auslegung gemäß § 3 Abs. 2 BauGB erfolgt eine Fortsetzung des Bebauungsplanverfahrens erst mit Vorliegen des Nachweises zur finanziellen Leistungsfähigkeit der Vorhabenträgerin über das gesamte Vorhaben.

Die Beschlussfassung des Ausschusses für Stadtentwicklung, Planen und Bauen zu den Beschlusspunkten 5 und 6 erfolgt vorbehaltlich eines Beschlusses des Rates der Stadt Leverkusen zum Rahmenplan „Postgelände Leverkusen-Wiesdorf“ (vgl. Vorlage Nr. 2022/1523).

Die Beschlussfassung zu sämtlichen Punkten erfolgt vorbehaltlich des Beitrittsbeschlusses der Bezirksvertretung für den Stadtbezirk I.

dafür: 15 (5 CDU, 5 SPD, 3 BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, 1 FDP, 1 Einzelvertreterin)
dagegen: 2 (1 OP, 1 Klimaliste Leverkusen)
Enth.: 2 (1 BÜRGERLISTE, 1 AfD)

10 Planung Wiesdorf MontanusQuartier

- 10.1 29. Änderung Flächennutzungsplan Bereich „Birkengartenstraße (Montanus-Quartier)“
 - Aufstellungsbeschluss
 - Beschluss über die öffentliche Auslegung
 - Nr.: 2022/1756

- 10.2 Bebauungsplan Nr. 247/I "Wiesdorf - zwischen Friedrich-Ebert-Straße, Lichstraße, Birkengartenstraße und Peschstraße (MontanusQuartier)"
 - Beschluss über die öffentliche Auslegung
 - Nr.: 2022/1607

Die Vorlagen Nr. 2022/1756, 29. Änderung Flächennutzungsplan Bereich „Birkengartenstraße (MontanusQuartier)“ - Aufstellungsbeschluss, Beschluss über die öffentliche Auslegung sowie Nr. 2022/1607, Bebauungsplan Nr. 247/I "Wiesdorf - zwischen Friedrich-Ebert-Straße, Lichstraße, Birkengartenstraße und Peschstraße (MontanusQuartier)", Beschluss über die öffentliche Auslegung, werden gemeinsam beraten.

Rf. Biermann-Tannenberger (CDU) erkundigt sich, ob neue Erkenntnisse zur zeitlichen Realisierung der Gewerbebereiche bekannt sind; Frau Beigeordnete Deppe stellt dar, dass es hierzu noch keine abschließende Auskunft des Investors gibt.

Frau Blum (Klimaliste Leverkusen) stellt folgenden Änderungsantrag zu den Vorlagen Nrn. 2022/1756 und 2022/1607:

„In den zur Beschlussfassung vorliegenden Plänen (Flächennutzungsplan und Bebauungsplan) soll die bislang als sogenannte Pufferzone vorgesehene Gewerbefläche als Grün- oder Parkfläche ausgewiesen werden. Das Plangebiet wird weiterhin als Mischgebiet ausgewiesen.“

Der Vorsitzende, Rh. Schönberger (CDU), lässt den Ausschuss hierüber abstimmen:

Beschluss:

Wie Antrag

dafür: 1 (Klimaliste Leverkusen)
dagegen: 18 (5 CDU, 5 SPD, 3 BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, 1 BÜRGERLISTE, 1 OP, 1 AfD, 1 FDP, 1 Einzelvertreterin)

Damit ist der Änderungsantrag abgelehnt.

Der Vorsitzende, Rh. Schönberger (CDU), führt sodann die weiteren Abstimmungen herbei:

Beschluss zur Vorlage Nr. 2022/1756, 29. Änderung Flächennutzungsplan Bereich „Birkengartenstraße (MontanusQuartier)" - Aufstellungsbeschluss, Beschluss über die öffentliche Auslegung (TOP 10.1):

1. Der Flächennutzungsplan wird im Stadtteil Wiesdorf im Teilbereich „Birkengartenstraße (MontanusQuartier)" geändert. Die genaue Abgrenzung ist der Planzeichnung (Anlage 1 der Vorlage) zu entnehmen. Die Aufstellung erfolgt gemäß § 2 Abs. 1 Baugesetzbuch (BauGB).
2. Die 29. Änderung des Flächennutzungsplans in Wiesdorf im Teilbereich „Birkengartenstraße (MontanusQuartier)" (Anlage 1 der Vorlage), einschließlich der Begründung, einschließlich Umweltbericht (Anlage 2 der Vorlage), wird in der vorliegenden Fassung als Entwurf beschlossen.
3. Die Öffentlichkeit ist gemäß § 3 Abs. 2 BauGB an der Planung zu beteiligen. Der Entwurf der 29. Änderung des Flächennutzungsplans mit Begründung einschließlich Umweltbericht und den bereits vorliegenden umweltbezogenen Stellungnahmen ist für die Dauer eines Monats, mindestens jedoch für die Dauer von 30 Tagen, öffentlich auszulegen.

Die Beschlussfassung erfolgt vorbehaltlich des Beitrittsbeschlusses der Bezirksvertretung für den Stadtbezirk I.

dafür: 18 (5 CDU, 5 SPD, 3 BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, 1 BÜRGERLISTE, 1 OP, 1 AfD, 1 FDP, 1 Einzelvertreterin)

dagegen: 1 (Klimaliste Leverkusen)

Beschluss zur Vorlage Nr. 2022/1607, Bebauungsplan Nr. 247/I "Wiesdorf - zwischen Friedrich-Ebert-Straße, Lichstraße, Birkengartenstraße und Peschstraße (MontanusQuartier)", Beschluss über die öffentliche Auslegung (TOP 10.2):

1. Dem Bebauungsplanentwurf (Anlage 2 der Vorlage) einschließlich Begründung mit Umweltbericht (Anlage 4 der Vorlage) wird in der vorliegenden Fassung zugestimmt.
2. Die Öffentlichkeit ist gemäß § 3 Abs. 2 BauGB an der Planung zu beteiligen. Der Bebauungsplanentwurf mit Begründung einschließlich Umweltbericht ist für die Dauer eines Monats, mindestens jedoch für die Dauer von 30 Tagen, öffentlich auszulegen.

Die Beschlussfassung erfolgt vorbehaltlich des Beitrittsbeschlusses der Bezirksvertretung für den Stadtbezirk I.

dafür: 18 (5 CDU, 5 SPD, 3 BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, 1 BÜRGERLISTE, 1 OP, 1 AfD, 1 FDP, 1 Einzelvertreterin)

dagegen: 1 (Klimaliste Leverkusen)

- 11 Satzung über die Verlängerung einer Veränderungssperre im Geltungsbereich des Bebauungsplans Nr. 248/I "Wiesdorf - südlich Wöhlerstraße"
- Satzungsbeschluss
- Nr.: 2022/1772

Beschlussempfehlung an den Rat:

Wie Vorlage

- einstimmig -

- 12 Bebauungsplan Nr. 240/II "Opladen - nbso/Quartier westlich des Bahnhofs"
- Entscheidung über die eingegangenen Stellungnahmen der öffentlichen Auslegung
- Entscheidung über die eingegangenen Stellungnahmen der erneuten öffentlichen Auslegung
- Satzungsbeschluss
- Nr.: 2022/1611

Beschlussempfehlung an den Rat:

Wie Vorlage

dafür: 17 (5 CDU, 5 SPD, 3 BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, 1 BÜRGERLISTE, 1 AfD, 1 FDP, 1 Einzelvertreterin)
dagegen: 1 (OP)

Frau Blum (Klimaliste Leverkusen) war bei der Abstimmung nicht zugegen.

- 13 Bebauungsplan Nr. 256/II „Quettingen - nördlich Herderstraße und westlich Maurinusstraße"
- Beschluss über die Äußerungen zur frühzeitigen Öffentlichkeitsbeteiligung (Abwägung)
- Beschluss über die Stellungnahmen zur öffentlichen Auslegung (Abwägung)
- Beschluss über die Stellungnahmen zur erneuten öffentlichen Auslegung (Abwägung)
- Satzungsbeschluss
- Nr.: 2021/0335

Rf. Kronenberg (Einzelvertreterin) gibt zu Protokoll, dass die Verwaltung ein besonderes Augenmerk auf die Sicherung des Schulweges auf der Herderstraße legen möge, da sich die Gefahrensituation für die Schulkinder durch die Zunahme des LKW-Verkehrs erheblich steigern wird.

Rh. Miesen (CDU) sowie Rh. Dettinger (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN) erklären sich bei der Vorlage für befangen und nehmen daher an der Abstimmung nicht teil.

Beschlussempfehlung an den Rat:

Wie Vorlage

dafür: 15 (4 CDU, 5 SPD, 2 BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, 1 BÜRGERLISTE, 1 OP, 1 AfD, 1 FDP)
dagegen: 1 (Klimaliste Leverkusen)
Enth.: 1 (Einzelvertreterin)

- 14 3. Änderung des Landschaftsplans Teilbereich „Alkenrath - Sportanlage Schlebuschrath“ - Beschluss über die Stellungnahmen der Beteiligung der Eigentümer und der von der Änderung betroffenen Träger öffentlicher Belange (Abwägung) - Satzungsbeschluss
- 14.1 Änderungsantrag der Klimaliste Leverkusen vom 04.10.2022 (Eingang 08.11.2022) zur Vorlage Nr. 2022/1806
- Nr.: 2022/1870
- 14.2 Verwaltungsvorlage
- Nr.: 2022/1806

Die Tagesordnungspunkte 14.1 (3. Änderung des Landschaftsplans Teilbereich „Alkenrath - Sportanlage Schlebuschrath“ - Beschluss über die Stellungnahmen der Beteiligung der Eigentümer und der von der Änderung betroffenen Träger öffentlicher Belange (Abwägung) - Satzungsbeschluss, Änderungsantrag der Klimaliste Leverkusen vom 04.10.2022 (Eingang 08.11.2022) zur Vorlage Nr. 2022/1806, Nr.: 2022/1870) sowie 14.2 (Verwaltungsvorlage, Nr. 2022/1806) werden gemeinsam beraten.

Auf Nachfrage von Rf. Kronenberg (Einzelvertreterin) zur möglichen Flächenüberschreitung des neuen Baukörpers erläutert Herr Karl (61), dass der Ersatzbau nicht Teil dieses Beschlusses ist und dies in dem sich anschließenden Baugenehmigungsverfahren geklärt werden muss. Rh. Tahiri (SPD) ergänzt, dass der Vertreter des Fachbereiches Umwelt (32) in der Sitzung des Ausschusses für Bürgereingaben und Umwelt am 10.11.2022 erläutert hätte, dass der Ersatzbau auf derselben Fläche errichtet würde wie der bestehende Bau.

Das Mitglied des Ausschusses für Stadtentwicklung, Bauen und Planen der Klimaliste Leverkusen, Frau Blum, ist zu diesem Zeitpunkt nicht im Sitzungsraum anwesend. Rh. Rees (Klimaliste Leverkusen) möchte daher den Änderungsantrag der Klimaliste Leverkusen Nr. 2022/1870 erläutern. Der Vorsitzende, Rh. Schönberger (CDU), erteilt Rh. Rees (Klimaliste Leverkusen) hierzu nicht das Wort. Rh. Rees (Klimaliste Leverkusen) fordert, dies zu Protokoll zu nehmen und durch den Fachbereich Oberbürgermeister, Rat und Bezirke klären zu lassen, ob Rh. Rees (Klimaliste Leverkusen) als Mitglied des Rates dieses Recht zusteht.

Rh. Schönberger (CDU) führt die Abstimmung im Ausschuss herbei. Frau Blum (Klimaliste Leverkusen) ist bei der Abstimmung wieder im Sitzungsraum anwesend.

Beschlussempfehlung an den Rat zum Änderungsantrag Nr. 2022/1870 zur Vorlage Nr. 2022/1806 (TOP 14.1):

Wie Antrag

dafür: 1 (Klimaliste Leverkusen)
dagegen: 18 (5 CDU, 5 SPD, 3 BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, 1 BÜRGER-
LISTE, 1 OP, 1 AfD, 1 FDP, 1 Einzelvertreterin)

Beschlussempfehlung an den Rat zur Vorlage Nr. 2022/1806 (TOP 14.2):

Wie Vorlage

dafür: 17 (5 CDU, 5 SPD, 3 BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, 1 BÜRGER-
LISTE, 1 OP, 1 AfD, 1 FDP)
Enth.: 2 (1 Klimaliste Leverkusen, 1 Einzelvertreterin)

- 15 2. Änderung des Landschaftsplans "Schlosspark Morsbroich"
- Beschluss über Äußerungen zur frühzeitigen Öffentlichkeitsbeteiligung (Abwägung)
- Beschluss über die Stellungnahmen zur öffentliche Auslegung (Abwägung)
- Satzungsbeschluss
- Nr.: 2022/1737

Beschlussempfehlung an den Rat:

Wie Vorlage

dafür: 17 (5 CDU, 5 SPD, 3 BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, 1 OP, 1 AfD, 1
FDP, 1 Einzelvertreterin)
dagegen: 1 (Klimaliste Leverkusen)
Enth.: 1 (BÜRGERLISTE)

- 16 Festhalle Opladen, Opladener Platz 5a, Leverkusen
- Energetische, brandschutztechnische und gebäudetechnische Sanierung sowie
Anpassung der Barrierefreiheit an der Festhalle Opladen
- Planungs- und Baubeschluss
- Nr.: 2022/1689

Frau Kümmel (65) erläutert die Planung sowie die Kosten anhand eines
Kurzvortrages, der der Anlage zu dieser Niederschrift beigefügt ist.

Frau Haase-Mülleneisen (Mitglied des Beirates für Menschen mit Behinderungen) befürchtet Probleme bei der Barrierefreiheit in der Festhalle. Frau Kümmel (65) bietet Frau Haase-Mülleneisen hierzu ein Gespräch beim Fachbereich Gebäudewirtschaft mit der zuständigen Planerin an. Frau Haase-Mülleneisen (Mitglied des Beirates für Menschen mit Behinderungen) sagt diesen Termin gerne zu.

Beschlussempfehlung an den Rat:

Wie Vorlage

- einstimmig -

Rf. Arnold (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN) war bei der Abstimmung nicht zugegen.

- 17 Sanierung und Erweiterung NaturGut Ophoven nach *FLUT*, Talstraße 4 in Leverkusen
- Sachstand und Beschluss über die Erweiterung
- Nr.: 2022/1799

Frau Kümmel (65) stellt die Planung, die Kosten sowie den Bauzeitenplan in einem Kurzvortrag dar. Der Vortrag ist der Anlage zu dieser Niederschrift beigefügt.

Frau Haase-Mülleneisen (Mitglied des Beirates für behinderte Menschen) befürchtet hier Probleme bei der Barrierefreiheit. Frau Kümmel (65) schlägt vor, dass diese Planung in einem Gespräch zwischen dem Fachbereich Gebäudewirtschaft und Frau Haase-Mülleneisen (Mitglied des Beirates für behinderte Menschen) abgestimmt wird.

Frau Blum (Klimaliste Leverkusen) stellt den Antrag, die Punkte 1 bis 5 der Vorlage getrennt abzustimmen sowie den Punkt 1 der Beschlussvorlage in Sanierung und Erweiterung des NaturGut Ophoven zu unterteilen und jeweils getrennt abzustimmen. Frau Beigeordnete Deppe erläutert, dass die Erweiterung erforderlich ist, da die Technik aus dem Kellergeschoss nach oben verlagert werden muss, um bei einer weiteren Flut erneute große Schäden bei der Haustechnik zu verhindern. Frau Blum (Klimaliste Leverkusen) hält dennoch an dem Änderungsantrag fest.

Der Vorsitzende, Rh. Schönberger (CDU), lässt hierüber abstimmen:

Beschlussempfehlung an den Rat:

Wie Antrag

dafür: 1 (Klimaliste Leverkusen)
dagegen: 17 (5 CDU, 5 SPD, 2 BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, 1 BÜRGERLISTE, 1 OP, 1 AfD, 1 FDP, 1 Einzelvertreterin)

Sodann lässt der Vorsitzende, Rh. Schönberger (CDU), über die Vorlage Nr. 2022/1799 abstimmen.

Beschlussempfehlung an den Rat:

Wie Vorlage

dafür: 17 (5 CDU, 5 SPD, 2 BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, 1 BÜRGERLISTE, 1 OP, 1 FDP, 1 AfD, 1 Einzelvertreterin)

Enth.: 1 (Klimaliste Leverkusen)

Rf. Arnold (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN) ist bei den Abstimmungen nicht im Sitzungssaal anwesend.

- 18 Werner Heisenberg Gymnasium, Werner-Heisenberg-Str.1, Leverkusen
- Energetische Sanierung, Erweiterung der Pausenhallen mit WC-Sanierung und Herstellung der Barrierefreiheit
- Planungsbeschluss
- Nr.: 2022/1758

Frau Kümmel (65) erläutert das Vorhaben anhand eines Kurzvortrages, welcher der Anlage zu dieser Niederschrift beigelegt ist.

Beschlussempfehlung an den Rat:

Wie Vorlage

- einstimmig -

- 19 Radweg-Trassenpflege im Stadtgebiet Leverkusen
- Nr.: 2022/1657

Rf. Biermann-Tannenberger (CDU) stellt den Antrag auf Vertagung in den Finanz- und Digitalisierungsausschuss.

Der Vorsitzende, Rh. Schönberger (CDU), lässt über den Vertagungsantrag abstimmen:

dafür: 6 (5 CDU, 1 AfD)

dagegen: 12 (5 SPD, 3 BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, 1 BÜRGERLISTE, 1 OP, 1 Klimaliste Leverkusen, 1 Einzelvertreterin)

Enth.: 1 (FDP)

Rh. Pott (OP) erkundigt sich, ob für die vier Mitarbeitenden für die Radtrassenpflege eine Person erforderlich ist, die die Mitarbeitenden anleitet, aber doppelt so viel kostet. Rh. Pott (OP) plädiert dafür, mehr Pflegekräfte und weniger Anleitende für die Radweg-Trassenpflege einzusetzen.

Rf. Biermann-Tannenberger (CDU) sieht hier den Finanz- und Digitalisierungsausschuss gefragt und kündigt an, diese Frage dort zu platzieren.

Beschlussempfehlung an den Rat:

Wie Vorlage

dafür: 18 (5 CDU, 5 SPD, 3 BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, 1 BÜRGERLISTE, 1 OP, 1 FDP, 1 Klimaliste Leverkusen, 1 Einzelvertreterin)
Enth.: 1 (AfD)

- 20 Technische Ausstattung zur Digitalisierung von Archivmaterial sowie ortsnaher Ersatzneubau für das Magazins des Stadtarchivs Leverkusen
- Antrag der Klimaliste Leverkusen vom 24.10.2022
- Nr.: 2022/1843

Beschlussempfehlung an den Rat:

Wie Antrag

dafür: 1 (Klimaliste Leverkusen)
dagegen: 18 (5 CDU, 5 SPD, 3 BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, 1 BÜRGERLISTE, 1 OP, 1 AfD, 1 FDP, 1 Einzelvertreterin)

- 21 Überprüfung bestehender und in Aufstellung befindlicher Bebauungspläne der Stadt Leverkusen auf umfassende Klimaresilienz
- Antrag der Klimaliste Leverkusen vom 24.10.2022
- Nr.: 2022/1836

Frau Blum (Klimaliste Leverkusen) erläutert den Antrag der Klimaliste Leverkusen.

Herr Karl (61) informiert, dass der Belang „Klimaschutz“ ein gesetzlich vorgeschriebener Regelungsinhalt im Bebauungsplanverfahren darstellt und im Planverfahren alle zuständigen Fachbereiche und Träger öffentlicher Belange beteiligt werden. Herr Karl (61) stellt dar, dass eine rückwirkende Überprüfung der bestandskräftigen Bebauungspläne nicht möglich ist, aber die Umsetzung klimatischer Verbesserungen immer stattfinden kann. Frau Beigeordnete Deppe ergänzt, dass hierfür zurzeit das Verfahren der Grünsatzung durchgeführt wird, so dass in Geltungsbereichen von älteren Bebauungsplänen Klimabelange umgesetzt werden können. Der Vorsitzende, Rh. Schön-

berger (CDU), macht darauf aufmerksam, dass die Grünsatzung dann auch in Bereichen gilt, die nach § 34 Baugesetzbuch beurteilt werden.

Der Vorsitzende, Rh. Schönberger (CDU), lässt über den Antrag abstimmen.

Beschlussempfehlung an den Rat:

Wie Antrag

dafür: 1 (Klimaliste Leverkusen)
dagegen: 18 (5 CDU, 5 SPD, 3 BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, 1 BÜRGER-
LISTE, 1 OP, 1 AfD, 1 FDP, 1 Einzelvertreterin)

- 22 Änderung des Bebauungsplans Mohnweg in Leverkusen-Hitdorf zur Errichtung einer Kindertagesstätte
- Antrag der Klimaliste Leverkusen vom 24.10.2022
- Nr.: 2022/1851

Frau Blum (Klimaliste Leverkusen) erläutert den Antrag.

Rh. Schönberger (CDU) lässt über den Antrag abstimmen.

Beschluss:

Wie Antrag

dafür: 1 (Klimaliste Leverkusen)
dagegen: 17 (5 CDU, 4 SPD, 3 BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, 1 BÜRGER-
LISTE, 1 OP, 1 AfD, 1 FDP, 1 Einzelvertreterin)

Rh. Rifi (SPD) war bei der Abstimmung nicht im Sitzungssaal anwesend.

- 23 Änderung des Bebauungsplans für die Beamtenkolonie in Leverkusen-Wiesdorf
- Antrag der Klimaliste Leverkusen vom 24.10.2022
- Nr.: 2022/1852

Frau Blum (Klimaliste Leverkusen) erläutert den Antrag der Klimaliste Leverkusen.

Herr Bartels (FDP) macht darauf aufmerksam, dass es für das benannte Gebiet keinen gültigen Bebauungsplan gibt und die Festsetzungen aus dem Seveso-Konzept stammen. Herr Ahrendt (61) ergänzt, dass es sich um eine Darstellung aus dem gültigen Flächennutzungsplan handelt, der eine Son-

derbaufläche mit der Zweckbestimmung Planungszone 1 der Seveso-Richtlinie darstellt; die bestehenden Wohnungen genießen hier lediglich Bestandsschutz.

Beschluss:

Wie Antrag

dafür: 1 (Klimaliste Leverkusen)
dagegen: 18 (5 CDU, 5 SPD, 3 BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, 1 BÜRGERLISTE, 1 OP, 1 AfD, 1 FDP, 1 Einzelvertreterin)

- 24 Einrichtung und Veröffentlichung eines Ausgleichsflächenkatasters für das Stadtgebiet Leverkusen
- Antrag der Klimaliste Leverkusen vom 24.10.2022
- Nr.: 2022/1853

Frau Blum (Klimaliste Leverkusen) erläutert den Antrag.

Frau Beigeordnete Deppe stellt dar, dass ein solches Kataster bereits besteht und sich zurzeit in der Überarbeitung befindet.

Da das Kataster nicht für die Öffentlichkeit zugänglich ist, hält Frau Blum (Klimaliste Leverkusen) an ihrem Antrag fest.

Rf. Arnold (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN) stellt den Antrag auf Nichtbefassung in diesem Ausschuss.

Der Vorsitzende, Rh. Schönberger (CDU), lässt über den Antrag auf Nichtbefassung abstimmen:

dafür: 16 (5 CDU, 5 SPD, 3 BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, 1 OP, 1 AfD, 1 Einzelvertreterin)
dagegen: 2 (1 BÜRGERLISTE, 1 Klimaliste Leverkusen)
Enth.: 1 (FDP)

- 25 Erhalt der Milleniumeiche
- Antrag von Opladen Plus vom 31.10.2022
- Nr.: 2022/1848

Rh. Pott (OP) erläutert den Antrag seiner Fraktion.

Auf Nachfrage von Herrn Frohloff (SPD) erläutert Herr Hammer (67) zur Lebensprognose der Eiche, dass der Baum eine Lebensperspektive hätte, wenn der bestehende Standort nicht verändert würde; eine Lebensperspektive bei einer Umpflanzung bestünde hingegen aufgrund des flachen Wurzelwerkes nicht.

Rf. Biermann-Tannenberger (CDU) stellt dar, dass die grundsätzliche Sinnhaftigkeit der Kreisverkehrsplanung nicht von dem Bestand eines Baumes abhängen darf, da durch die neue Kreisverkehrsplanung erhebliche Verbesserungen für Radfahrer und Fußgänger erreicht werden. Rf. Arnold (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN) ergänzt, dass hier der Städtebau über dem Erhalt des Straßenbegleitgrüns liegt, da der Baum nicht artgerecht gepflanzt wurde und daher besser an anderer Stelle neu gepflanzt wird.

Herr Schmitz (66) stellt dar, dass für die neue Kreisverkehrsplanung mehrere Verkehrsgutachten vorgelegt wurden, der Flächennutzungsplan und der Bebauungsplan geändert wurden, ein Planungsbeschluss sowie ein Baubeschluss gefasst wurden, ein Förderantrag gestellt und bewilligt wurde, eine Ausschreibung bei den Technischen Betrieben der Stadt Leverkusen AöR (TBL) erfolgt ist und submittiert wurde. Herr Schmitz (66) ergänzt, dass bei allen vorgelegten Varianten der Baum nicht an dem bestehenden Standort verbleiben könnte.

Rh. Schweiger (BÜRGERLISTE) fordert, die weiteren Umsetzungen für den Kreisverkehr zunächst auszusetzen. Rh. Schweiger (BÜRGERLISTE) gibt zu Protokoll, dass es grundsätzlich möglich sein sollte, Fehlentscheidungen auch rückgängig zu machen.

Frau Beigeordnete Deppe erläutert, dass sie großes Verständnis dafür hat, dass eine Baumfällung ein emotionales Thema darstellt; im vorliegenden Fall müssten hier aber die unterschiedlichen ökologischen Belange gegeneinander abgewogen werden. Die Fällung eines Baumes, so Frau Beigeordnete Deppe, steht hier den erheblichen Verbesserungen für den Radverkehr und die Fußgänger bei dem Ausbau des Kreisverkehrs gegenüber. Frau Beigeordnete Deppe appelliert an die Ausschussmitglieder, das Thema in den Fraktionen zu diskutieren und diese Abwägung der ökologischen Belange vor einer endgültigen Entscheidung durchzuführen. Frau Beigeordnete Deppe ergänzt, dass sich die Stadt Leverkusen auch gegenüber einem Fördergeber unglaublich macht, wenn bereits bewilligte Mittel zurückgegeben werden. Frau Beigeordnete Deppe informiert, dass bei den TBL die Vergabevorlage jetzt von der Tagesordnung der Verwaltungsratssitzung vom 15.11.2022 abgesetzt wurde und sich aus einer negativen Entscheidung für den Kreisverkehr ggf. auch Regressforderungen ergeben könnten.

Rh. Rees (Klimaliste Leverkusen) vermutet, dass die Entscheidungen für den Kreisverkehr nur unter der Prämisse entstanden sind, dass der Baum tatsächlich umgepflanzt werden kann.

Rh. Miesen (CDU) stellt zur Geschäftsordnung den Antrag auf das Ende der Debatte.

Herr Frohloff (SPD) stellt in der Gegenrede zum Antrag auf Ende der Debatte den Antrag auf Vertagung des Tagesordnungspunktes zu Ziffer 2 in den Rat. Herr Frohloff (SPD) begründet seinen Antrag damit, dass im Diskussionsverlauf alle Argumente ausreichend dargestellt worden sind. Der Ausschuss für Stadtentwicklung, Planen und Bauen ist hier nur vorberatend für den Beschlusspunkt 2 des Antrages, so Herr Frohloff (SPD), die endgültige Entscheidung trifft dann der Rat, auch in Kenntnis des Beschlusses der Bezirksvertretung für den Stadtbezirk II zum Beschlusspunkt 1 des Antrages.

Der Vorsitzende, Rh. Schönberger (CDU), lässt über den Antrag auf Vertagung in den Rat abstimmen:

dafür: 17 (5 CDU, 5 SPD, 3 BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, 1 BÜRGERLISTE, 1 AfD, 1 FDP, 1 Einzelvertreterin)
dagegen: 2 (1 OP, 1 Klimaliste Leverkusen)

26 Kooperationsvereinbarung Hochwasser
- Nr.: 2022/1850

Herr Bartels (FDP) gibt zu Protokoll, dass redaktionelle Änderungen unmittelbar über das Mitteilungsblatt z.d.A.: Rat veröffentlicht werden. Die Verwaltung sagt dies zu.

Beschlussempfehlung an den Rat:

Wie Vorlage

dafür: 18 (5 CDU, 5 SPD, 3 BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, 1 BÜRGERLISTE, 1 OP, 1 AfD, 1 FDP, 1 Einzelvertreterin)
dagegen: 1 (Klimaliste Leverkusen)

27 Bebauungsplan Nr. 263/I „Manfort – zwischen Bundesautobahn A3, Kieler Straße, Innovationspark Leverkusen und Gustav-Heinemann-Straße“

27.1 Änderungsantrag der Klimaliste Leverkusen vom 04.10.2022 (Eingang 08.11.2022) zur Vorlage Nr. 2022/1783
- Nr.: 2022/1872

27.2 Verwaltungsvorlage
- Nr.: 2022/1783

Die Tagesordnungspunkte 27.1 (Bebauungsplan Nr. 263/I „Manfort – zwischen Bundesautobahn A3, Kieler Straße, Innovationspark Leverkusen und Gustav-Heinemann-Straße“, Änderungsantrag der Klimaliste Leverkusen vom 04.10.2022 (Eingang 08.11.2022) zur Vorlage Nr. 2022/1783, Antrag Nr. 2022/1872) und 27.2 (Verwaltungsvorlage - Nr. 2022/1783) werden gemeinsam beraten.

Rf. Biermann-Tannenberger (CDU) informiert, dass die CDU-Fraktion den Bebauungsplan im Rahmen des InHK Manfort als Baustein des Gesamtkonzeptes unter der späteren Federführung der Stadtteilentwicklungsgesellschaft sehr befürwortet.

Rh. Rees (Klimaliste Leverkusen) erläutert seinen Änderungsantrag und führt aus, dass der vorgelegte Bebauungsplan in der Variante 2 der Vorlage der Autobahn GmbH durch den Durchstich unter der Bahn vom Innovationspark Leverkusen (IPL) in die Hände spielen würde.

Frau Beigeordnete Deppe macht Rh. Rees (Klimaliste Leverkusen) darauf aufmerksam, dass die Verwaltung keine Verhinderungsplanung vornehmen darf.

Herr Bartels (FDP) entgegnet, dass dieser Durchstich bereits Teil des bestehenden Bebauungsplanes in diesem Bereich ist.

Rf. Kronenberg (Einzelvertreterin) betont, dass die Entwicklung auf dem städtischen Gebiet begrüßt wird, aber die verkehrliche Erschließung des Gebietes ein Problem darstellt, so dass der Erhalt der Syltstraße unbedingt notwendig ist, um das gesteigerte Verkehrsaufkommen aufzufangen. Der Durchstich unter der Bahn ist hier nur eine Möglichkeit, das Gebiet weiter zu erschließen, so Rf. Kronenberg (Einzelvertreterin), der Erhalt der Syltstraße ist hingegen in jedem Fall erforderlich.

Rh. Rees (Klimaliste Leverkusen) gibt am Ende der Debatte folgende persönliche Erklärung ab:

„Ich möchte und werde es nicht länger akzeptieren, dass Mitglieder dieses Ausschusses persönlich diskreditiert werden, denn das ist nicht das erste Mal, dass Sie, Herr Schönberger, das als Vorsitzender machen und auch

Frau Deppe kann das sehr gut. Das werde ich nicht hinnehmen und werde mich dagegen wehren. Die politische Auseinandersetzung ist kein rechtsfreier Raum und ich muss mich nicht ständig, von wem auch immer, diskreditieren lassen. Dann diese Ungleichbehandlung, die in diesem Gremium vorherrscht, d.h. wenn hier Herr Kühl oder Herr Frohloff Anmerkungen zur Sitzungsführung machen, Sie sind der Sitzungsleiter und die anderen sind einfache Mitglieder. Zum Protokoll, Herr Frohloff, wir haben das in anderen Sitzungen schon so gehabt, dass ich als Ratsmitglied unsere Anträge vorstellen konnte, auch wenn ein Mitglied der Klimaliste dort noch anwesend war. Das ist im Umweltausschuss so gelaufen und das ist auch mit Frau Weber so abgesprochen. Wir können uns gern in der Sache hart auseinandersetzen, aber dass ich mich hier der Unfähigkeit, der Inkompetenz bezichtigen und das Ganze hier als Kasperletheater disqualifizieren, das hat mit einer sachdienlichen Ausschusssitzung nichts zu tun.“

Der Vorsitzende, Rh. Schönberger (CDU), entzieht Rh. Rees (Klimaliste Leverkusen) sodann das Wort, da dieser über das Bebauungsplanverfahren Fester Weg referieren möchte, welches nicht auf dieser Tagesordnung steht. Der Vorsitzende, Rh. Schönberger (CDU) macht Rh. Rees (Klimaliste Leverkusen) darauf aufmerksam, dass Rh. Rees (Klimaliste Leverkusen) die Verwaltung in seinem Wortbeitrag zu rechtswidrigem Verhalten aufgefordert hätte; Rh. Rees (Klimaliste Leverkusen) bestreitet dies vehement.

Rf. Arnold (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN) gibt folgende persönliche Erklärung zu Protokoll:

„Ich fühle mich sehr betroffen dadurch, dass der Kollege Rees in diesem Gremium permanent mich und andere Kolleg: innen, vor allen Dingen mich, attackiert, mich permanent versucht zu belehren, mir permanent Sachen unterstellt, die ich nie gesagt habe und ich auch nicht meine. Im Gegensatz dazu bin ich genauso betroffen dadurch, dass Herr Rees diese Vorwürfe an dieses Gremium erhebt, wobei er selbst derjenige ist, der permanent andere Personen, die hier anwesend sind und sich seit Stunden einer inhaltlichen Diskussion widmen möchten, attackiert und auch beleidigt und das bitte ich zu Protokoll zu nehmen und das ist eine persönliche Erklärung, mit der ich meine Betroffenheit geäußert habe.“

Der Vorsitzende, Rh. Schönberger (CDU), lässt über die einzelnen Beschlusspunkte abstimmen:

Änderungsantrag der Klimaliste Leverkusen vom 04.10.2022 zur Vorlage Nr. 2022/1783, Antrag Nr. 2022/1872 (TOP 27.1)

Beschluss:

Wie Antrag

dafür: 1 (Klimaliste Leverkusen)
dagegen: 17 (5 CDU, 5 SPD, 3 BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, 1 OP, 1 AfD, 1
FDP, 1 Einzelvertreterin)
Enth.: 1 (BÜRGERLISTE)

Verwaltungsvorlage, Nr.: 2022/1783 (TOP 27.2)

Beschluss:

Für das in der Anlage 1 der Vorlage genau abgegrenzte Gebiet wird gemäß § 2 Abs. 1 Baugesetzbuch (BauGB) die Aufstellung eines Bebauungsplans beschlossen. Der Bebauungsplan erhält die Bezeichnung Nr. 263/I „Manfort - zwischen Bundesautobahn A3, Kieler Straße, Innovationspark Leverkusen und Gustav-Heinemann-Straße“.

Die Beschlussfassung erfolgt vorbehaltlich des Beitrittsbeschlusses der Bezirksvertretung für den Stadtbezirk I.

dafür: 18 (5 CDU, 5 SPD, 3 BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, 1 BÜRGER-
LISTE, 1 OP, 1 AfD, 1 FDP, 1 Einzelvertreterin)
dagegen: 1 (Klimaliste Leverkusen)

28 Maßnahmen zur Schulentwicklung und Bestandserhaltung
- 3. Sachstandsbericht/Fortschreibung
- Nr.: 2022/1816

Beschlussempfehlung an den Rat:

Wie Vorlage

dafür: 18 (5 CDU, 5 SPD, 3 BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, 1 BÜRGER-
LISTE, 1 OP, 1 AfD, 1 FDP, 1 Einzelvertreterin)
dagegen: 1 (Klimaliste Leverkusen)

29 4. Änderung des Landschaftsplanes im Teilbereich „Kastanienallee Opladen“ - Aufstellungsbeschluss - Beschluss der Beteiligung der Eigentümer und der von der Änderung betroffenen Träger öffentlicher Belange

29.1 Änderungsantrag der Klimaliste Leverkusen vom 04.10.2022 (Eingang 08.11.2022) zur Vorlage Nr. 2022/1814
- Nr.: 2022/1871

Rh. Rees (Klimaliste Leverkusen) erläutert den Antrag.

Der Vorsitzende, Rh. Schönberger (CDU), lässt über den Antrag abstimmen:

Beschlussempfehlung an den Rat:

Wie Antrag

dafür: 2 (1 BÜRGERLISTE, 1 Klimaliste Leverkusen)
dagegen: 17 (5 CDU, 5 SPD, 3 BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, 1 OP, 1 AfD, 1 FDP, 1 Einzelvertreterin)

29.2 Verwaltungsvorlage
- Nr.: 2022/1814

Beschlussempfehlung an den Rat:

Wie Vorlage

dafür: 17 (5 CDU, 5 SPD, 3 BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, 1 OP, 1 AfD, 1 FDP, 1 Einzelvertreterin)
dagegen: 1 (Klimaliste Leverkusen)
Enth.: 1 (BÜRGERLISTE)

30 KGS Gezelin-Schule, Bergische Landstraße 101, Ersatzbau und Erweiterung - Planungsbeschluss
- Nr.: 2022/1780

Frau Kümmel (65) stellt die Planungen, die Kosten sowie die Bauzeiten in einer Kurzpräsentation vor, die der Anlage zu dieser Vorlage beigelegt ist.

Rh. Rees (Klimaliste Leverkusen) stellt mit entsprechenden Erläuterungen folgenden Änderungsantrag:

„Die Gezelin-Schule wird im Bestand saniert. Notwendige Erweiterungsbauten werden unter Erhalt des Baumbestandes auf dem Schulgelände verwirklicht.“

Auf Nachfrage von Rh. Rees (Klimaliste Leverkusen), ob die Schulkonferenz bezüglich des Abrisses und der Neuplanung eine Entscheidung getroffen habe, erläutert der Vorsitzende, Rh. Schönberger (CDU), dass es nach der ursprünglichen Planung der Verwaltung, den Schulstandort in Gänze aufzugeben, zu erheblichen Protest gekommen ist. Daraufhin, so der Vorsitzende, Rh. Schönberger (CDU), wurden verschiedene Varianten untersucht und die Ergebnisse der Variantenuntersuchung haben gezeigt, dass nach heutigen pädagogischen Konzepten ein Umbau im Bestand nicht funktioniert; bei der Variantenentscheidung in der Bezirksvertretung für den Stadtbezirk III waren die Elternschaft, die Lehrerschaft, Politik und Fachverwaltung anwesend.

Der Vorsitzende, Rh. Schönberger (CDU), lässt über den Änderungsantrag abstimmen:

Beschlussempfehlung an den Rat:

Wie Antrag

dafür: 1 (Klimaliste Leverkusen)
dagegen: 17 (5 CDU, 4 SPD, 3 BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, 1 BÜRGERLISTE, 1 OP, 1 AfD, 1 FDP, 1 Einzelvertreterin)

Sodann lässt der Vorsitzende, Rh. Schönberger (CDU), den Ausschuss über die Vorlage abstimmen.

Beschlussempfehlung an den Rat:

Wie Vorlage

dafür: 17 (5 CDU, 4 SPD, 3 BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, 1 BÜRGERLISTE, 1 OP, 1 AfD, 1 FDP, 1 Einzelvertreterin)
dagegen: 1 (Klimaliste Leverkusen)

Im Anschluss an die Abstimmung erteilt der Vorsitzende, Rh. Schönberger (CDU), Rf. Arnold (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN) das Wort. Rf. Arnold (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN) gibt folgende persönliche Erklärung zu Protokoll:

„Ich bin unfassbar betroffen über den Verlauf der heutigen Sitzung. Es sind Worte gefallen, wie ‚durch die Hintertür agieren‘, wir würden ‚Verrat begehen‘, dies ist kein Vokabular, das ich für mich in Anspruch nehme, wenn es darum

geht, Geschicke der Stadt zu lenken und auch, mich an den Diskussionen zu beteiligen. Dazu kommt, dass ich in meinem Rücken permanente Herabsetzungen höre von anwesenden Personen hier und das hat letzten Endes auch dazu geführt, dass ich mich vielleicht im Verlauf der Sitzung etwas spontan geäußert habe, was die Haltung der SPD-Fraktion angeht, dafür möchte ich mich entschuldigen, bleibe aber dabei, dass Entscheidungen immer überdacht werden, auch von mir überdacht werden, aber sie damit nicht automatisch zu Fehlentscheidungen werden, wenn wie im Falle des Kreisverkehrs neue Entscheidungen auf den Tisch kommen. Ich erwarte von mir, das mögen andere für sich anders erklären, dass ich, bevor ich eine Entscheidung revidiere, mir Gedanken darübermache, welche Auswirkungen das hat, und mich immer noch der Verpflichtung beiseitestelle, die ich mal zu Beginn des Rates gesagt habe, nämlich, dass ich Entscheidungen zugunsten und zum Wohle der Stadt treffe. Es macht mich sehr betroffen, dass solche Äußerungen nicht ernst genommen werden von einigen, die hier heute teilgenommen haben und ich wünsche mir, dass zukünftig die Sitzungen wieder sachlich orientiert laufen können.“

Bericht der Dezernentin

- Dienstantritt der neuen Fachbereichsleiter der Fachbereiche Bauaufsicht und Stadtgrün -

Frau Beigeordnete Deppe teilt dem Ausschuss mit, dass Herr Dirk Baumeister seinen Dienst als Fachbereichsleiter des Fachbereichs Bauaufsicht (63) in Nachfolge von Herrn Alfred Görlich angetreten hat, der in den Ruhestand gegangen ist.

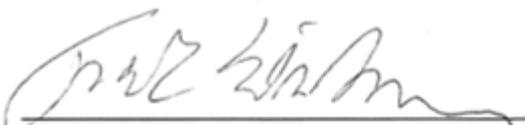
Herr Ulrich Hammer ist der neue Fachbereichsleiter des Fachbereiches Stadtgrün (67), der auf Herrn Lothar Schmitz folgt, der sich ebenfalls in den Ruhestand verabschiedet hat.

Frau Beigeordnete Deppe freut sich über die erfolgreichen Nachbesetzungen und auf eine gute Zusammenarbeit.

Zusatzanfragen zum Mitteilungsblatt z.d.A.: Rat (ab lfd. Nr. 7/2022)

Es werden keine öffentlichen Zusatzanfragen gestellt.

Der Vorsitzende, Rh. Schönberger (CDU), schließt die öffentliche Sitzung des Ausschusses für Stadtentwicklung, Planen und Bauen gegen 19:05 Uhr.


Rh. Frank Schönberger
Vorsitzender des Ausschusses für
Stadtentwicklung, Planen und Bauen


Stefanie Krüger-Witte
Schriftführerin